

## Was Sie zur Säule 3a wissen sollten?

### Welcher Betrag kann einbezahlt werden?

Erwerbstätige, welche einer Pensionskasse angeschlossen sind, können maximal Fr. 6'682.-- einzahlen. Selbstständigerwerbende können 20 Prozent ihres Erwerbseinkommens einzahlen, maximal Fr. 33'408.--. Angestellte ohne Pensionskassenanschluss dürfen maximal 20 Prozent ihres Jahresbruttolohns überweisen.

Arbeiten Sie über das AHV-Alter hinaus, können Frauen bis zum Alter von 69 und Männer bis zum Alter von 70 Jahren in die Säule 3a einzahlen.

### Bei welcher Bank soll einbezahlt werden?

Gegenwärtig bietet die WIR-Bank einen Zinssatz von 2,5 Prozent an, was deutlich mehr ist als die hiesigen Banken anbieten. Sie müssen wissen, Sie können jederzeit Ihre Säule 3a-Guthaben auf eine andere Bank wechseln. Der administrative Aufwand ist gering. Diejenigen, die während den letzten zehn Jahren jedes Jahr zum Anbieter mit den höchsten Zinsgutschriften wechselten, konnten bis zu einem Prozent mehr Zins pro Jahr erwirtschaften. Bei einem Ersparnis von Fr. 50'000 hatten diese Leute in den letzten zehn Jahren so Fr. 6'000 mehr Zinsen herausgeholt. Viel Geld!

### Lohnt sich die Investition in Wertschriftenfonds?

Was die nächsten Jahren an den Börsen bringen wird, steht in den Sternen. Gewisse Fonds erbrachten in den letzten zehn Jahren nicht einmal ein Prozent. Haben Sie die Nerven und können gut mit Kursrückgängen leben, und Sie benötigen Ihr Säule 3a-Geld in den nächsten zehn Jahren nicht, können Sie in Fonds investieren. Vergleichen Sie jedoch die Renditen dieser Fonds während den letzten Jahren sowie die jährlichen Kosten.

### Wann sollte einbezahlt werden?

Ich empfehle Ihnen, Ihre Beiträge bereits am Anfang des Jahres einzuzahlen. Sie profitieren von einem höheren Zinssatz als wenn Ihr Geld auf einem Sparkonto liegen bleibt.

### Bank oder Versicherung?

Zu bevorzugen sind eindeutig Banklösungen. Sie sind viel flexibler. Lösen Sie eine Versicherungspolice vor Ablauf auf, verlieren Sie einiges von Ihrem einbezahlten Geld (z.B. Erwerb eines Eigenheims, Rückzahlung Hypothek).

© Daniel Rolli, Januar 2011